

## Kinderschutzbund lädt junge Eltern ein

Alle zwei Wochen öffnet in der Möhringer Straße 8 ein kostenloses Elterncafé mit einem Schwerpunktthema

TUTTLINGEN (skr) - Ab sofort ist Tuttlingen um ein Eltern-Kind-Angebot reicher: Der Kinderschutzbund eröffnete gestern in seinen Räumen in der Möhringer Straße 8 ein neues Elterncafé. Alle zwei Wochen wird hier künftig mittwochvormittags von halb 10 bis halb 12 geöffnet sein. „Mit diesem Angebot wollen wir alle jungen Mütter und Väter, aber auch werdende Eltern ansprechen“, sagt Diplom-Sozialpädagogin Stephanie Jany, die das Café betreut.

Dabei ist es egal, ob das Kind erst ein paar Wochen oder schon mehrere Jahre alt ist. Mal durchatmen und entspannen, sich mit anderen Eltern austauschen und Tipps holen – das steht hinter der Idee des neuen Treffs. Damit dies gelingt, gibt es eigens eine betreute

Spielecke, in der Kinderschutzbund-Mitarbeiterin Christa Storz auf die Kleinen aufpasst.

Darüber hinaus soll der Treff jedoch mehr sein als bloßes Kaffeetrinken und Plaudern: Jedes Mal steht ein bestimmtes Thema rund ums Kind im Mittelpunkt, in das ein Referent kurz einführen wird. „Um was es dabei im Einzelnen geht, richtet sich auch nach den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmer“, erläutert Stephanie Jany das Konzept.

„Eine tolle Idee“, finden die Mütter Ursula Boër und Andrea Schaudt das neue Angebot. Mit ihren kleinen Söhnen Julian und Max sind sie gekommen, um sich das Elterncafé einmal ganz unverbindlich anzusehen. „Ein bisschen Kaffee trinken und quatschen, dazu ein

paar Informationen bekommen“, zählt Andrea Schaudt auf, was ihr am Café gefällt. Die vierfache Mutter weiß: „Zum einfach mal Hinsitzen, nimmt man sich ja sonst eh keine Zeit.“ Und auch die Mutter von Luis (2) und Lara Sophie (sieben Monate) genießt es, „mal rauszukommen und sich mit anderen zu treffen“ – schließlich kann der Alltag mit zwei Kleinkindern ganz schön anstrengend sein.

Neben Müttern und Kindern waren bei der gestrigen Eröffnung eine Reihe von Vertretern rund ums Kind anwesend: unter anderem Hebammen wie Katja Rommelspacher und Katrin Kreidler, Gynäkologin Dr. Silke Bunkofer, Kinderarzt Dr. Johannes Röhrenbach oder Vertreterinnen der diakonischen Jugendhilfe Mutpol. Auch Oberbürgermeister Michael Beck ließ es sich nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen und überreichte den vielen anwesenden Damen des Kinderschutzbundes eine Flasche Sekt.



Bei der gestrigen Eröffnung des neuen Elterncafés des Kinderschutzbundes durften die Mitarbeiterinnen Christa Storz und Stephanie Jany (hinten, von links) gleich einige kleine Gäste begrüßen. Der kostenlose Treff ist ab sofort jeden zweiten Mittwoch geöffnet.

FOTO: SABINE KRAUSS

### Beim nächsten Mal

Das nächste Elterncafé findet am Mittwoch, 26. Oktober, ab 9.30 Uhr in der Möhringer Straße 8 statt. Schwerpunkt wird das Thema „Entspannung“ sein: „Wie schafft man es, zwischen Wickeltisch, Wäschebergen und Terminstress entspannt zu bleiben und gar ein paar freie Minuten zu finden?“ Das Elterncafé ist samt Getränken und Brezeln kostenlos. (skr)